

# Neue Prämien seit Jahresbeginn

## Die große Aktion „Mitglieder werben Mitglieder“ geht weiter

Seit April letzten Jahres gibt es schon unsere Aktion „Mitglieder werben Mitglieder“. In diesem Zeitraum wurden uns über 850 Scheckkarten mit geworbenen Mitgliedern zurück geschickt. Ein großer Erfolg, wie wir finden. 2003 geht diese tolle Aktion also weiter. Die Prämien für das 1. Quartal diesen Jahres sind wieder liebevoll für Sie zusammen gestellt.

Passend zur Jahreszeit können Sie sich schon ab 5 Punkten mit unserem schwarzen SoVD-Schirm vor Wind, Schnee und Regen schützen. Einen schönen Farbklecks in dieser grauen Jahreszeit kann man mit unseren „sonnengelben“ SoVD-Krawatten und Halstüchern erzielen.

Wintertauglich sind die Prämien ab 7 Punkten: Das praktische Schuhputzset und die Edelstahl-Thermosflasche, die man mit auf eine Winterwanderung nehmen kann, sowie die Wetterstation, die garantiert anzeigt, wann man besser nicht rausgehen sollte.

Mit von der Partie ist in diesem Quartal auch die Design Halogen Tischlampe, die graue Winterstimmungen aus Ihrer Wohnung verbannt oder der praktische Reise Trolley, mit dem Sie gutbepackt verreisen können.

**Machen Sie also mit – es lohnt sich! Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem Orts- oder Kreisverband und in der Landesgeschäftsstelle, Herrn Dyko, Tel: 0511/70148-72.**

### Integ-Computerseminar für Einsteiger

**integ Windows 95 und MS-Word  
Erstes Anwenden**

**vom 21.-23.- März 2003 in Bad Bevensen**

Unter der Leitung der Referentin Monika Hüttner-Beerbom bietet die integ-Niedersachsen auch in diesem Jahr erneut ein Computerseminar für Einsteiger „Windows 95 und MS-Word – erstes Anwenden“ vom 21.-23. März 2003 im Erholungszentrum Bad Bevensen, Hotel Waldburg, an.

Im Seminarpreis sind die Seminarkosten sowie Unterkunft und Verpflegung für den genannten Zeitraum eingeschlossen. Der Teilnehmerbeitrag pro Person staffelt sich folgendermaßen: Mitglieder - 150 Euro  
Nicht-Mitglieder - 180 Euro  
Mitglieder bis 35 Jahre - 120 Euro.

Bei Interesse können Sie sich in der Landesgeschäftsstelle bei Florian König, Tel: 0511 - 70 148 95 anmelden. Um allen TeilnehmerInnen einen eigenen Computer zur Verfügung stellen zu können, ist die Teilnehmerzahl allerdings begrenzt.



### Prämienübersicht für das I. Quartal 2003



**SoVD**  
Sozialverband  
Deutschland  
Landesverband Niedersachsen

## Mitteilungen aus den Gliederungen

### OV Herzberg / KV Osterode

Mit seinem 33. Neujahrskonzert begrüßte der OV Herzberg das neue Jahr und damit auch neben vielen Gästen aus Politik und weiteren Verbänden, den Landesgeschäftsführer Rolf Beerbom und die Schützengesellschaft Herzberg. Die Original Sūdharzer Blaskapelle eröffnete mit Franz Schuberts Choral „Sanktus“ das beliebte Konzert. Nach einer sozialpolitischen Ausblick auf das Jahr 2003 durch den Ortsvorsitzenden des OV Herzberg und Kreisvorsitzenden des KV Osterode, Hannes Selinke, sprach Ortsbürgermeister Gerhard Walter über die Finanzsituation der Kommunen und vermaß es nicht, auch einen obligatorischen Beitrag für die Ortsverbandskasse mitzubringen. Nach einer musikalischen Reise durch Deutschland, Österreich, Frankreich und in die USA durch die Beiträge der Sūdharzer Blaskapelle, führte Pfarrer Semmet die Sternensinger mit dem Appell in den Saal, für Kinder in Not zu spenden. Das Publikum nahm diesen Aufruf gerne an und spendete ausgiebig. Ausgiebig wurde auch Applaus für die ernste und schwungvolle Musikdarbietung gesendet – die Sūdharzer Blaskapelle dankte abschließend dem Publikum mit mehreren Zugaben.

### OV Kirchrode / KV Hannover-Stadt

Letztes Jahr besuchten auf Einladung der Landtagsabgeordneten Sigrid Leuschner über 30 Seniorinnen und Senioren der Ortsgruppe Kirchrode des Sozialverbands Deutschland unter der Leitung von Frau Ingeborg Saffe den Niedersächsischen Landtag. Die Landtagsabgeordnete Sigrid Leuschner empfing die Besucherinnen und Besucher im Fraktionssaal der SPD-Fraktion und erläuterte dort die parlamentarischen Abläufe. Danach folgte eine kurze Besichtigung des Plenarsaals. Im Anschluss an die Besichtigung lud Frau Leuschner die Teilnehmerinnen und Teilnehmer zu Kaffee und Kuchen in das Restaurant Leineschloss ein. Sigrid Leuschner beantwortete hierbei zahlreiche Fragen der interessierten Besucherinnen und Besucher zum Arbeitsalltag einer Landtagsabgeordneten, zu ihren Arbeitsschwerpunkten im Landtag und ihrer Arbeit im Wahlkreis. Ein zentraler Diskussionspunkt war natürlich die Lebenssituation und die Möglichkeiten der gesellschaftlichen Teilhabe von älteren Menschen. Nach Meinung der Besucherinnen und Besucher gewährte dieser Besuch einen interessanten Einblick in die Arbeit von Landtagsabgeordneten.

### OV Bodenburg / KV Hildesheim

Der Bodenburger Ortsverband feierte sein 55-jähriges Bestehen schon vor einiger Zeit mit einem Fest im Maiental in Bad Salzdetfurth. Rund 90 Mitglieder begingen mit einem fröhlichen Fest der Gründung des Ortsverbandes. Zuvor hatte der erste Vorsitzende Heinrich Schrell einen Rückblick auf die bewegte Geschichte des Vereins gegeben. Am 22. Mai 1947 hatten im damaligen Marktflücken Bodenburg 20 Männer und Frauen die Reichsbund-Ortsgruppe Bodenburg ins Leben gerufen. Für 55 Jahre Zugehörigkeit wurden jetzt Josef Homann, Alfred Flassig und Heinz Häger mit einer Urkunde geehrt.

### OV Gliesmarode / KV Braunschweig

Der Ortsverein Gliesmarode lud seine Mitglieder zur 50-Jahrfeier ein. Einen Tag lang hatten zuvor fleißige Damen die Tagesstätte festlich geschmückt. Als Ehrengäste waren der Ehrenpräsident des SoVD Hans Fiedler mit Ehefrau, der damalige Kreisvorsitzende im KV Braunschweig Hubert Schramm mit Ehefrau, die Bundestagsabgeordnete Dr. Carola

Reimann sowie der Ortsheimatpfleger Manfred Reese zum Fest erschienen.

Der 1. Vorsitzende eröffnete die Jubiläumsfeier und konnte 70 Mitglieder willkommen heißen. Nach der gemeinsamen Kaffeetafel mit selbst gebackenen Torten, wurden die langjährigen Mitglieder mit Blumen und Urkunden geehrt. Frau Engel, Frau Kasamas, Herr Wellhausen und Herr Achilles konnten auf 50-jährige Mitgliedschaft zurückblicken.

### OV Wathlingen / KV Celle

Ende letzten Jahres fand im Hause einer vom Hochwasser betroffenen Familie in Horneburg eine symbolische Scheckübergabe statt.

Im Beisein des Bürgermeisters der Gemeinde Horneburg, Hans-Jürgen Detje, überreichte der Vorsitzende des SoVD-Ortsverbandes Wathlingen im Kreisverband Celle, Uwe Siedentop, einen Betrag von 650 Euro an die betroffene Familie Katrin Hanis und Timo Bordusa.

Das Geld hatte der Ortsverband während einer regionalen Messe durch den Verkauf von Kaffee und Kuchen eingesammelt. Wie der Vorsitzende des OV Wathlingen erklärte, wollten sie aber dieses gesammelte Geld nicht mit in einen großen Topf geben sondern gezielt einer vom



Hochwasser betroffenen Familie helfen. **Von li. nach re.: Hans-Jürgen Detje, Bürgermeister von Horneburg, Timo Bordusa, Katrin Hanis, Uwe Runge (Vors. OV Horneburg), Wilma Schlothte (Mitgl. des OV-Vorstandes), Gisela Dietterle (Mitgl. OV-Vorstand), Uwe Siedentop (Vorsitzender OV-Vorstand Wathlingen), Gertrud Buchholz (stellv. Vors. OV-Vorstand Wathlingen) bei**

### OV Neu Wulmstorf / KV Harburg Land

Mit einem dreistündigen Auftritt begeisterte das Orchester des Moskauer Militär-Konservatoriums die mehr als 150 Besucher des Konzert-Nachmittags, zu dem die SoVD-Ortsgruppe Neu Wulmstorf eingeladen hatte. Der Lohn für die Musiker aus Russland in der ausverkauften Aula der Schule Ernst-Moritz-Arndt-Straße waren häufiger Szenenbeifall und ein langanhaltender Schlussapplaus der Neu Wulmstorf.

Willi Kehn, seit fünf Jahren erster Vorsitzender des SoVD in Neu Wulmstorf, war genauso begeistert wie die meisten Besucher. „Dieses Konzert ist ein Riesenerfolg, wir wollen auch in Zukunft solche Veranstaltungen machen.“ Betriebsleiter Günter Schlott von Nordlicht-Reisen hatte auf Initiative des SoVD den Kontakt zu den Musikern hergestellt. Dirigiert wird das 37-köpfige Orchester, das seit zwei Jahren besteht, von Alexander Chalilov. In Neu Wulmstorf wurde überwiegend russische Musik gespielt. Die Zuschauer erfreuten sich am „Spanischen Tanz“ aus Schwannensee, über den Titel „Soldatuschki“, „Russische Seele“ von Alexander Chalilov, „Oh Frost“ und über die Präsentation des überaus beliebten Volkslieds „Kalinka“. Der Geschäftsführer des Lehrstuhls für Blasinstrumente in Moskau, Wenniamin Mjasojedov, bewies zusammen mit Chalilov bei einem Saxofon-Solo sein großes Können als Musiker. Im Publikum war auch Sergei Grjasnow, der nicht nur seit 1998 das Moskauer Konservatorium leitet, sondern auch ein bekannter Künstler und Dozent in Russ-land ist. Das Konservatorium, das 1935 gegründet wurde, verfügt über fünf Militär-Kapellen. Die Moskauer Kapelle war zum ersten Mal auf Deutschland-Tournee. Außer in Neu Wulmstorf traten sie auch bei der Hamburger Polizeishow auf.

## Parken ohne Grenzen

### Auf Antrag gibt es die Europäische Parkkarte für Schwerbehinderte

Für Autofahrer, die aussergewöhnlich gehbehindert oder (als Beifahrer) blind sind, die also die Merkzeichen „aG“ oder „Bl“ in ihrem Schwerbehindertenausweis haben, gibt es auf Antrag eine Parkkarte, die ihnen erlaubt, an bestimmten Stellen zu parken, wo es für andere Verkehrsteilnehmer verboten oder kostenpflichtig ist. Auf diese Möglichkeit weist Hans Peter de Vries, Vorsitzender des Kreisverbandes Wilhelmshaven und des Sozialpolitischen Ausschusses im Landesverband Niedersachsen hin.

Ähnliche Regelungen gibt es auch in den anderen Mitgliedsstaaten der Europäischen Union. Es gibt nun auch einen einheitlichen EU-Parkausweis für Schwerbehinderte, der allen EU-Bürgern in dem Land, in dem sie sich gerade aufhalten, die gleichen Parkvergünstigungen einräumt, die die Einwohner des betreffenden Landes genießen. Klingt kompliziert, ist aber ganz einfach. Wenn z. B. ein italienischer Rollstuhlfahrer mit seinem Auto nach Deutschland kommt, dann darf er genau wie ein deutscher u.a. drei Stunden im eingeschränkten Halteverbot parken. Allerdings nur, wenn er den EU-Parkausweis dabei hat.

In Deutschland kann man den Ausweis dort

beantragen, wo man auch die bisherige, nur im Inland gültige Ausnahmegenehmigung erhalten hat. Das ist in der Regel beim Straßenverkehrsamt oder der Gemeindeverwaltung. Um Mißbrauch vorzubeugen, wird der neue Ausweis mit einem Bild des Inhabers versehen. Der alte Parkausweis wird bei der Übergabe des neuen eingezogen. Zum EU-Ausweis erhält man dann ein kleines Heftchen, in dem die teilweise doch sehr unterschiedlichen Regelungen in den verschiedenen Ländern beschrieben sind. Der hintere Teil der Broschüre ist zum Aufklappen. Dort befinden sich unter den jeweiligen Landesfarben in der Landessprache der Hinweis für das Überwachungspersonal, dass der Inhaber des Ausweises zu den gleichen Parkvergünstigungen berechtigt ist, wie ein Einwohner des Gastlandes. Man muss im Ausland also immer die Broschüre zusammen mit dem Parkausweis hinter die Windschutzscheibe legen. Im Inland ist das nicht nötig. Hier reicht der Ausweis. Wie bisher sollte man aber auch die schriftliche Ausnahmegenehmigung bei sich haben.

**Erholung pur!**

7 Übernachtungen inkl. Vollpension im "Schützenhaus".

Entfliehen Sie dieser kalten und grauen Jahreszeit ganz einfach mit unserem erholsamen Angebot.

Zum Start Ihrer Erholungswoche erhalten Sie einen Begrüßungscocktail in unserem "Hexenkeller". Die nächsten Tage verbringen Sie mit einer Großmassage und einem Besuch in der Sauna, im Solarium und im Solebad, wofür Sie jeweils einen Gutschein von uns erhalten.

Dieses Angebot erhalten Sie zum Aktionspreis von:

**ab 219,50 Euro**  
zzgl. der örtlichen Kurtaxe / pro Person

**Erholungszentrum  
Bad Sachsa**

Am Kurpark 1-3 - 37441 Bad Sachsa  
Telefon: 05523/9438-0, Fax: 05523/1024  
eMail: RB-Hotel-BadSachsa@t-online.de

**Veranstaltungen im  
Sozialinformationszentrum  
des SoVD  
Landesverband Niedersachsen**

**Dienstag: 11. Februar 2002  
18.00 bis 20.00 Uhr.**  
INFORMATIONEN ÜBER PATIENTENVERFÜGUNG/PATIENTENVOLLMACHT  
Referent: Dr. Thomas Horn

**Dienstag: 18. Februar 2003 18.00 bis 20.00 Uhr**  
BEDARFSORIENTIERTE GRUND-SICHERUNG  
Referent: Lothar Kreyes

Alle Veranstaltungen finden im neuen Sozialinformations-Zentrum (SiZ) des Sozialverband Deutschland, Landesverband Niedersachsen, Herschelstraße 31, 30159 Hannover, statt. Die Teilnahme ist kostenfrei.  
Anmeldung und Informationen unter Telefon **0511 / 70 148 94 und 70 148 73.**